



Call for Papers
Deutsch-Finnisches Historikerseminar Berlin 2012
Humboldt-Universität zu Berlin · Nordeuropa-Institut
4.–7. Oktober 2012

Regelmäßige, meist im Abstand von drei Jahren stattfindende Treffen deutscher und finnischer Historikerinnen und Historiker haben inzwischen Tradition. Wir freuen uns sehr, Sie nunmehr zum nächsten dieser bilateralen Seminare an das **Nordeuropa-Institut** an der **Humboldt-Universität zu Berlin** einladen zu können. Wie die Treffen der Vorjahre wird auch dieses wieder Gelegenheit bieten, eine Vielzahl neuer Forschungsprojekte zur Geschichte Finnlands, Deutschlands und zur Beziehungsgeschichte beider Länder sowie anverwandter Themen kennen zu lernen. Wir wollen eine Werkschau der Forschung der letzten Jahre abhalten, neue Trends begutachten und gemeinsame Interessensfelder abstecken.

WissenschaftlerInnen aus allen Bereichen der Geschichtswissenschaft und verwandter Disziplinen sind hiermit herzlich eingeladen, sich mit eigenen Präsentationen – vorzugsweise zur Geschichte Finnlands und der deutsch-finnischen Beziehungen – zu beteiligen. Aufgrund ihres offenen Werkstattcharakters bieten unsere Veranstaltungen erfahrungsgemäß gerade und *vor allem* jüngeren Nachwuchswissenschaftlern (DoktorandInnen, HabilitandInnen) ein geeignetes Forum, ihre laufenden Arbeiten zur Diskussion zu stellen.

Ein erstes Highlight im Programm können wir Ihnen bereits in Aussicht stellen: In Zusammenarbeit mit dem ebenfalls in Berlin angesiedelten **Finnland-Institut in Deutschland** werden wir einen Abendvortrag mit dem renommierten britischen Finnland-Historiker **David Kirby** veranstalten.

Bitte senden Sie Ihre **Anmeldung** mit einem **Abstract** von einer halben Seite Länge **bis zum 1.2.2012** an **Jan.Hecker-Stampehl@staff.hu-berlin.de** – an diese Adresse können Sie auch alle Nachfragen richten. Als Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch möglich. Reisekosten und Unterbringung für ReferentInnen können – vorbehaltlich der Finanzierungszusage durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft – übernommen werden. Ein Antrag hierfür wurde gestellt – weitere Informationen dazu gehen an registrierte TeilnehmerInnen.

Weitere Informationen zur Tagung, das Programm und Hinweise zu praktischen Fragen werden Sie in Zukunft auch auf dem Tagungs-Blog im Internet finden unter

http://blog.hu-berlin.de/d_fin_histosem/

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Berlin/Hamburg, im Dezember 2011
Jan Hecker-Stampehl · Ralph Tuchtenhagen · Bernd Wegner

Es stehen begrenzte Übernachtungsmöglichkeiten im Gästehaus der Humboldt-Universität in fußläufiger Entfernung zum Nordeuropa-Institut zur Verfügung. Bitte vermerken Sie bei Ihrer Anmeldung, ob Sie eine Reservierung im Gästehaus wünschen.